

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

05.02.2021

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 076|21

**Versuchte Brandstiftung - Zeugenaufruf | Achtung Betrug
- Gewinnversprechen und Enkeltrick | Polizei fasste zwei
mutmaßliche Betrüger - Zeugen gesucht**

Autoren: Stefan Grohme (sg), Lukas Reumund (lr), Rocco Reichel (rr)

Landeshauptstadt Dresden

Versuchte Brandstiftung - Zeugenaufruf

Zeit: 03.02.2021, 20.00 Uhr bis 04.02.2021, 07.30 Uhr

Ort: Dresden-Seidnitz

In der Nacht zum Donnerstag haben Unbekannte offenbar versucht einen Pferdestall an der Oskar-Röder-Straße anzuzünden.

Die Täter begaben sich auf das Gelände eines Rennvereins und warfen augenscheinlich ein brennendes Papierflugzeug durch ein gekipptes Fenster des Stalls. Mitarbeiter fanden Reste des Papierfliegers am Morgen in einer Pferdebox. Während der versuchten Brandstiftung befanden sich sechs Pferde in dem Stall, die unverletzt blieben. Ein Sachschaden entstand ebenfalls nicht.

Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zum Sachverhalt oder der Identität der Unbekannten machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Telefonnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (sg)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

Wohnungseinbrecher vertrieben

Zeit: 04.02.2021, 19.10 Uhr

Ort: Dresden-Wilsdruffer Vorstadt

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ein Unbekannter ist gestern Abend in eine Wohnung an der Annenstraße eingebrochen.

Der Täter drückte ein Fenster der Erdgeschosswohnung auf und stieg in ein Zimmer ein. Durch den verursachten Lärm wurde die Bewohnerin im Nachbarraum auf den Mann aufmerksam und sprach ihn an. Er flüchtete ohne Beute. Angaben zur Höhe des Sachschadens liegen noch nicht vor. (sg)

Einbruch in Einfamilienhaus

Zeit: 04.02.2021, 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Ort: Dresden-Pappritz

Unbekannte sind am Donnerstagabend in ein Einfamilienhaus an der Straße Am Sportplatz eingebrochen. Die Täter hebelten eine Terrassentür auf und durchsuchten die Räume. Angaben zum Diebesgut und zur Höhe des Sachschadens liegen bislang nicht vor. (sg)

Achtung Betrug – Gewinnversprechen und Enkeltrick

Unbekannte haben in den vergangenen Tagen in Dresden und Umgebung wiederholt versucht, vorrangig ältere Menschen mit Anrufen zu betrügen.

Zeit: 03.02.2021, 10.35 Uhr

Ort: Bannewitz

So rief am Mittwoch ein Unbekannter bei einer 76-jährigen Bannewitzerin an und gab sich als Enkel aus. Er bräuchte zur Regulierung eines Unfallschadens dringend 125.000 Euro. Da die Frau das Geld nicht hatte, legte sie auf und rief im Nachhinein Angehörige an, die den Betrugsversuch aufdeckten. Ebenso versuchten Unbekannte am Mittwoch eine 77-Jährige zu betrügen (siehe Medieninformation Nr. 073/21 der PD Dresden vom 04.02.2021).

Zeit: 04.02.2021, 16.15 Uhr

Ort: Dresden-Großschachwitz

Eine vermeintliche Enkelin rief bei einer 66-jährigen Dresdnerin an und gab an für einen Hauskauf 25.000 Euro zu benötigen. Als die Anruferin durch Nachfragen bemerkte, dass es sich nicht um ihre Enkelin handelte, beendete sie das Gespräch und meldete sich bei der Polizei.

Zeit: 04.02.2021, 11.00 Uhr

Ort: Dresden-Striesen

Eine Unbekannte gab sich als Anwältin aus und offerierte einer 90-jährigen Dresdnerin einen Gewinn von 153.000 Euro. Im Gegenzug sollte die Seniorin 200 Euro in Form von Amazon-Karten bezahlen. Sie ließ sich nicht darauf ein und beendete das Gespräch.

Zeit: 04.02.2021, 13.00 Uhr

Ort: Dresden-Plauen

Ein 81-Jähriger erhielt einen Anruf eines vermeintlichen Bankangestellten, dass er 34.700 Euro gewonnen hätte. Der Senior sollte zur Übergabe 900 Euro Bearbeitungsgebühren zahlen, worauf er sich nicht einließ.

Zeit: 04.02.2021, 11.30 Uhr

Ort: Kurort Gohrisch

Einer 55-Jährigen aus Gohrisch wurde ein Gewinn in Höhe von 49.800 Euro suggeriert. Sie sollte zur Übergabe 600 Euro in Form von Internetgutscheinen besorgen und die Codes am Telefon durchgeben. Darauf ließ sie sich nicht ein und wandte sich an die Polizei.

In keinem der Fälle entstand ein Vermögensschaden. Die Polizei ermittelt wegen der Betrugsversuche. (lr)

Die Polizei rät:

Legen Sie ein gesundes Misstrauen an den Tag.

Fragen Sie selbst bei ihren Verwandten nach, ob sich das im Anruf Geschilderte tatsächlich zugetragen hat.

Geben Sie am Telefon keinerlei Auskünfte zu Ihren finanziellen Verhältnissen.

Lassen Sie sich nicht von vermeintlichen Gewinnen blenden.

Für einen echten Gewinn sind keine Gebühren vom Gewinner zu bezahlen.

Behandeln Sie Paysafe oder U-Cash-Karten bzw. deren Codenummer wie Bargeld.

Geben Sie Codenummern nicht heraus.

Erneute Kontrolle Lkw-Überholverbot auf BAB 4

Zeit: 04.02.2021, 08.30 Uhr bis 13.30 Uhr

Ort: BAB 4

Wie Anfang dieser Woche angekündigt, hat die Dresdner Polizei erneut die Einhaltung des Lkw-Überholverbots auf der BAB 4 ab Hermsdorf in Richtung Dresden kontrolliert. Dabei wurden gestern zwischen 08.30 Uhr und 13.30 Uhr insgesamt 25 Verstöße von Beamten der Verkehrspolizei und der Autobahnpolizei registriert.

Zudem stellte die Polizei bei den Kontrollen Mängel an Lkw fest. So waren in vier Fahrzeugen unzulässige Leuchtmittel angebracht. Ein kontrollierter polnischer Lkw-Fahrer war mit einem abgelaufenen Führerschein unterwegs. Die Polizei fertigte entsprechende Ordnungswidrigkeitsanzeigen.

Bereits am vergangenen Freitag waren bei der Überwachung des Überholverbots innerhalb weniger Stunden acht Verstöße festgestellt worden (siehe Medieninformation Nr. 066/21 vom 1. Februar 2021).

Die Dresdner Polizei überwacht das Lkw-Überholverbot auf der BAB 4 in regelmäßigen Abständen. Die nächste Kontrolle ist am 17. Februar geplant. (rr)

Landkreis Meißen

Polizei fasste zwei mutmaßliche Betrüger – Zeugen gesucht

Zeit: 04.02.2021, 15.40 Uhr

Ort: Großenhain

Die Polizei hat am Donnerstag zwei mutmaßliche Betrüger (26, 28) festgenommen.

Die Männer aus Rumänien hatten auf einem Parkplatz an der Riesaer Straße Geld für eine vermeintliche Hilfsorganisation gesammelt. Offenbar handelte es sich aber nicht um eine legitimierte Sammlung. Beide Tatverdächtige und deren Pkw waren zudem zur Fahndung ausgeschrieben.

Die Polizei ermittelt unter anderem wegen Betrugs und sucht Zeugen, die Angaben zum Sachverhalt machen können. Hinweise nehmen die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 und das Polizeirevier Großenhain entgegen. (rr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Einbruch in Gartenhäuschen

Zeit: 03.02.2021, 11.00 Uhr bis 04.02.2021, 9.30 Uhr

Ort: Heidenau

Unbekannte sind in ein Gartenhäuschen an der Pechhüttenstraße eingebrochen.

Die Täter hoben die Tür aus der Angel und durchsuchten die Laube. Einem ersten Überblick nach wurde nichts gestohlen. Es entstand ein Sachschaden von rund 500 Euro. (sg)

Auto stieß mit Zug zusammen

Zeit: 04.02.2021, 15.45 Uhr

Ort: Dippoldiswalde

Eine Autofahrerin (37) ist am Donnerstagnachmittag mit einem Zug der Weißeritztalbahn zusammengestoßen.

Die 37-Jährige war mit ihrem VW Bora auf der Wolframsdorfer Straße unterwegs. Am mit einem Andreaskreuz gekennzeichneten Bahnübergang kam es zum Zusammenstoß mit der Bahn.

Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Am Pkw, sowie an der Lokomotive und zwei Waggons entstand Sachschaden in noch unbekannter Höhe. Die Polizei ermittelt zur Unfallursache. (rr)

Mit Kranaufbau an Leitung hängengeblieben

Zeit: 04.02.2021, 10.05 Uhr

Ort: Stolpen, OT Helmsdorf

Am Donnerstagvormittag ist ein 38-jähriger mit dem Kranaufbau eines Lkw MAN auf der Rennersdorfer Straße an einer Leitung hängengeblieben. In der Folge riss ein Mast aus seiner Verankerung. Verletzt wurde niemand. Die Höhe des Sachschadens ist noch unbekannt. (sg)